



Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates
am 11.09.2018

Sitzungsraum: Sitzungssaal im Rathaus Neuenkirchen, Küsterstraße 4, 49434
Neuenkirchen-Vörden,
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:28 Uhr

Ratsvorsitzender

Herr Karlheinz Rohe

Bürgermeister

Herr Ansgar Brockmann

stellv. Bürgermeister

Herr Rainer Duffe

Herr Josef Schönfeld

Mitglied

Herr Dr. Heinrich Brand

Herr Jürgen Eichler

Herr Heinrich Fehrmann

Herr Andreas Frankenberg

Frau Helga Globisch

Herr Kurt Grefenkamp

Herr Heinrich Hoppe

Frau Nicole Karadag

ab 18:24 Uhr, TOP 6

Frau Anke Leferenz-Lehnert

bis 20:52 Uhr, TOP 15

Herr Kai Möller

Frau Renate Pohlmann

Herr Hermann Schütte

Herr Olaf Stückemann

Herr Holger Walter

bis 20:34 Uhr, TOP 15

Herr Bernhard Wessel

von der Verwaltung

Herr Jürgen Rolfsen

Schriftführerin

Frau Silke Stromann

Gast

Frau Maria Purтик

Herr Dipl.-Ing. Axel Mutert

Architekturbüro Mutert, zu TOP 15

Herr Stefan Spiegelburg

S&W Immobilien GmbH & Co. KG, zu TOP 15

Herr Bernd Winkelmann

S&W Immobilien GmbH & Co. KG, zu TOP 15

Entschuldigt:

stellv. Bürgermeister

Herr Martin Menke

Mitglied

Herr Markus Grote

Herr Waldemar Herdt

Herr Günter Plohr

TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 26.06.2018
3.	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 26.06.2018
4.	Eingänge und Mitteilungen
5.	Beschlussfassung Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
6.	Auslaufender Wasserversorgungsvertrag mit dem OOWV – Mitgliedschaft im Bereich Trinkwasser für den Versorgungsbereich Neuenkirchen Vorlage: 80/2018
7.	Kommunale Beteiligung an EWE NETZ über die Kommunale Netzbeteiligung Nordwest (KNN) GmbH & Co.KG Vorlage: 81/2018
8.	Bezuschussung der Projektarbeit "Senioren und Soziales" der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden Vorlage: 83/2018
9.	Kindertagespflege; Verlängerung der Vereinbarung mit dem Bildungswerk Dammer Berge e.V. bis 31.12.2020 Vorlage: 84/2018
10.	Bezuschussung von Kosten für Renovierungsarbeiten sowie Ausstattung in Großtagespflegestellen und in der Kindertagespflege Vorlage: 85/2018
11.	Wirtschaftswegekonzept Neuenkirchen-Vörden Vorlage: 88/2018
12.	Antrag des Vereins Naturbad Vörden e.V. auf Übernahme der Instandhaltungskosten Vorlage: 90/2018
13.	Anfragen und Anregungen
14.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ratsvorsitzende Karlheinz Rohe eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Tagesordnung sowie die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest. Der stv. Bürgermeister Martin

Menke sowie die Ratsmitglieder Waldemar Herdt, Markus Grote und Günter Plohr fehlten entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit des Rates war gegeben.

2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 26.06.2018

Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 26.06.2018 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen

3. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 26.06.2018

Feststellung eines Sitzungsverlustes / Besetzung von Ausschüssen

Nach der Mandatsniederlegung von Burkhard Kramer ist Heinrich Fehrmann in den Gemeinderat nachgerückt, der Platz in den betroffenen Ausschüssen wurde neu besetzt.

Änderung der Geschäftsordnung für Rat und Ausschüsse der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden

Mit Beschluss der Änderung ist die Geschäftsordnung rechtskräftig geworden.

Baugebiet „Auf der Koppelheide“ in Vörden, Genehmigung von überplanmäßigen Auszahlungen

Das Baugebiet wird zurzeit erschlossen, die Vermarktung der Grundstücke läuft.

Bezuschussung der Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung in Vörden, Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung

Die neue Weihnachtsbeleuchtung wurde bestellt.

Sanierung des Gemeindeweges Nr. 193 im Rahmen des ländlichen Wegebaus

Die Kosten werden im Haushalt 2019 berücksichtigt.

Beitritt zu einem Wasserverband

Der Beschluss wurde dem Wasserverband mitgeteilt, der Vertrag ist in Ausarbeitung. Das Thema wird weiter in der nächsten Sitzungsschiene behandelt.

Fortschreibung der Globalkalkulation der Beiträge für die zentralen öffentlichen Einrichtungen zur Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung für die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden, Festlegung der Beiträge gem. § 5 der Abwasserbeseitigungsabgabensatzung

Die Fortschreibung der Beiträge wurde umgesetzt.

Förderprogramm E-Ladesäulen

Dieses Thema wird momentan nicht weiter verfolgt.

Dorferneuerung Vörden, Förderantrag „Umgestaltung der Schulstraße“

Der Antrag wurde bereits beim ArL eingereicht.

Genehmigung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes (Ortskern Vörden) gem. § 6 BauGB, Beitrittsbeschluss

Der Beschluss ist mit Bekanntmachung rechtskräftig geworden.

5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Wohnfläche Strietweg und Reitsportanlage Vörden), Behandlung der Stellungnahmen und Auslegungsbeschluss

Die öffentliche Auslegung ist in Vorbereitung.

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Ortskern Neuenkirchen“, Erläuterung der Stellungnahmen und Auslegungsbeschluss

Die öffentliche Auslegung ist in Vorbereitung.

Bebauungsplan Nr. 61 „Ortskern Vörden – Nordost“, Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss

Die Beschlüsse wurden mit öffentlicher Bekanntmachung rechtskräftig.

Bebauungsplan Nr. 70 „Westlich der Holdorfer Straße II“ in Neuenkirchen, Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss

Die Beschlüsse wurden mit öffentlicher Bekanntmachung rechtskräftig.

Fortführung moobil+

Die Zustimmung wurde erteilt, die Mitteilung an den Landkreis ist erfolgt.

4. Eingänge und Mitteilungen

Bürgermeister Brockmann teilte Folgendes mit:

a. Nächste Sitzungstermine

24.09.2018:	Schulausschuss
25.09.2018:	Bau- und Umweltausschuss
27.09.2018:	Wirtschafts- und Finanzausschuss
15.10.2018:	Betriebsausschuss für Wasserwerk Vörden
16.10.2018:	Verwaltungsausschuss
30.10.2018:	Gemeinderat

b. Einwohnerentwicklung

Zum 31. August 2018 sei die Einwohnerzahl auf 8.665 gestiegen.

c. Buslinie X585 (Damme-Osnabrück)

Zu diesem Thema werden Vertreter des Landkreises Vechta und der Weser-Ems-Busverkehr GmbH in der Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses am 27.09.2018 informieren. An der Sitzung werde der zuständige Fachausschuss der Stadt Damme ebenfalls teilnehmen.

d. Verkehrssituation im Bereich der Siedlung „Im Herrengarten“

Herr Brockmann erläuterte ausführlich den Hintergrund und das Entstehen der Halteverbotsregelung. Weiterhin teilte er mit, dass am 27.08. eine Unterschriftenliste von Anliegern eingegangen wäre, die dem Rat zur Verfügung gestellt worden sei. Andere Anlieger hätten per Mail oder telefonisch ihre Zustimmung zu der Regelung deutlich gemacht. Auch dieses sei dem Rat zur Verfügung gestellt worden.

e. Hausarztsituation in der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden

Die Sicherstellung der Hausarztversorgung sei Aufgabe der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen (KVN). Dabei gehöre Neuenkirchen-Vörden zum Hausarztplanbereich Lohne (Lohne, Dinklage, Steinfeld, Holdorf, Damme und N-V). Die Situation sei im VA durch KVN vorgestellt worden. Der Stand im Juli 2018 sei gewesen, dass 47,75 Hausarztstellen besetzt und 3 frei waren.

Zum 01.10.2018 werde Dr. Kloppenborg die Arztpraxis von Dr. Wübbolding in Vörden verstärken. Im Versorgungsgebiet Lohne seien dann nur noch 0,25 Stellen frei.

f. Verlängerung eines auslaufenden Kreditvertrages bei der KfW

Die Zinsbindung des Kredites sei zum 15.08.2018 ausgelaufen. Der bisherige Zinssatz liege bei 4,92 %, die Tilgung habe halbjährlich 4.407,85 EUR betragen. Der Restbetrag zum 15.08.2018 betrage 88.147,65 EUR. Der Kredit sei für Restlaufzeit (02/2028) bei der KfW zum Zinssatz von 0,66 % verlängert worden. Angebote anderer Banken hätten zwischen 0,8 bis 1,05 % gelegen.

g. Darlehnsaufnahme aus Kreisschulbaukasse

Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden habe für die Erweiterung der Oberschule Neuenkirchen-Vörden ein zinsloses Darlehn aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von 160.492,31 EUR aufgenommen. Die letzte Rate des Darlehns sei am 23.08.2018 bei der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden eingegangen. Die jährliche Tilgung betrage 8.024,62 EUR erstmals zum 30.06.2019. Die Laufzeit betrage 20 Jahre.

5. Beschlussfassung Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Fehlanzeige

6. Auslaufender Wasserversorungsvertrag mit dem OOWV – Mitgliedschaft im Bereich Trinkwasser für den Versorgungsbereich Neuenkirchen 80/2018

Bürgermeister Brockmann erläuterte den Sachverhalt über die Umstellung der Mehrheitsverhältnisse im OOWV und die Möglichkeit einer Mitgliedschaft. Er verwies auf den Vortrag im Fachausschuss. Daraufhin fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden beantragt die Mitgliedschaft im OOWV und erteilt ihr Einvernehmen zur Übertragung der Aufgabe der Trinkwasserversorgung für den Bereich des bisherigen Wasserversorungsvertrages vom 30.12.1998 auf den OOWV.

Dem Abschluss eines Begleitvertrages zur Mitgliedschaft für den Bereich Trinkwasser entsprechend dem beigefügten Muster wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

7. Kommunale Beteiligung an EWE NETZ über die Kommunale Netzbeteiligung Nordwest (KNN) GmbH & Co.KG 81/2018

Herr Brockmann legte die Thematik dar und wies auf die zu beachtenden gesetzlichen Vorgaben hin. Die Fraktionen diskutierten den Sachverhalt und fassten folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden beteiligt sich mit der Mindesteinlage über die Kommunale Netzbeteiligung Nordwest (KNN) an der EWE Netz GmbH.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Nachtragshaushaltsplan zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen

8. Bezuschussung der Projektarbeit "Senioren und Soziales" der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden 83/2018

Bürgermeister Brockmann berichtete über die gute Arbeit der Bürgerstiftung. Dem schlossen sich die Fraktionen an. Zum wiederholten Male sei der Zuschuss beantragt worden.

Der Gemeinderat fasste daraufhin folgenden Beschluss:

Der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden wird aufgrund ihres Antrages für die Durchführung der Projektarbeit „Senioren und Soziales“ in den Jahren 2018 bis 2020 ein jährlicher Zuschuss in Höhe von 1.200 Euro gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**9. Kindertagespflege; Verlängerung der Vereinbarung mit dem Bildungswerk Dammer Berge e.V. bis 31.12.2020
84/2018**

Bürgermeister Brockmann verwies auf den im März vorgestellten Kindergartenentwicklungsplan und berichtete über die Befürwortung der Verlängerung der Vereinbarung mit dem Bildungswerk Dammer Berge e.V. Zukünftig solle der Vertrag mit dem Bildungswerk Dammer Berge die gleiche Laufzeit wie die Verträge des Landkreises Vechta mit den KiTa-Einrichtungen haben.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Verlängerung der Vereinbarung mit dem Bildungswerk Dammer Berge e.V. über die Zusammenarbeit im Bereich der Kindertagespflege bis zum 31.12.2020 wird zugestimmt.

Darüber hinaus sollte mit dem Bildungswerk auch über die Durchführung der Aufbauqualifizierung für die vorhandenen Tagespflegekräfte verhandelt werden. Sofern diese Maßnahmen vom Personal des Bildungswerkes durchgeführt werden, sollte dann eine entsprechende projektbezogene Aufstockung der Stunden erfolgen, zumal diese Aufbauqualifizierung nach bisherigem Kenntnisstand über die Landesfinanzierung insgesamt gefördert wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**10. Bezuschussung von Kosten für Renovierungsarbeiten sowie Ausstattung in Großtagespflegestellen und in der Kindertagespflege
85/2018**

Herr Brockmann informierte über den Sachverhalt und betonte die Wichtigkeit der Bezuschussung als Signal zur Unterstützung.

Für die Schaffung und Erhaltung von Plätzen in der Kindertagespflege soll bei nachgewiesenem Aufwand weiterhin ein einmaliger Zuschuss in Höhe von max. 1.500,00 € an Großtagespflegestellen und in Höhe von max. 750,00 € an „aktive“ Tagespflegepersonen gewährt werden.

Das durch die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden vorgegebene Zuwendungsverfahren ist entsprechend anzuwenden.

Dieser Beschluss gilt analog der Verlängerung der Vereinbarung mit dem Bildungswerk Dammer Berge e.V. über die Zusammenarbeit im Bereich der Kindertagespflege bis zum 31.12.2020.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

11. Wirtschaftswegekonzept Neuenkirchen-Vörden 88/2018

Bauamtsleiter Jürgen Rolfsen erklärte das Verfahren zur Erstellung des Wirtschaftswegekonzeptes. Als Flächengemeinde sei ein entsprechend großes Wegenetz vorhanden, nach Prüfung komme man dabei auf ca. 260 km Strecke. Herr Rolfsen wies darauf hin, dass u.a. der landwirtschaftliche Verkehr und der touristische Anspruch gut ausgebaute Straßen erfordere, diese den Anforderungen zurzeit aber nicht standhielten.

Er wies auf die am 18.09.2018 stattfindende Bürgerversammlung zu diesem Thema hin.

Der Gemeinderat diskutierte den Sachverhalt und fasste folgenden Beschluss:

Dem Wirtschaftswegekonzept Neuenkirchen-Vörden wird zugestimmt. Das Perspektivkonzept dient als Handlungsempfehlung. Konkrete Maßnahmen zur Verkehrslenkung bedürfen ergänzender Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

12. Antrag des Vereins Naturbad Vörden e.V. auf Übernahme der Instandhaltungskosten 90/2018

Bürgermeister Ansgar Brockmann erläuterte den Antrag des Naturbades Vörden e.V. und verwies auf die Dringlichkeit der Arbeiten vor der Schlechtwetterphase. Der Beschluss zum Nachtragshaushalt käme zu spät, um rechtzeitig mit den Arbeiten beginnen zu können. Deshalb schlage die Verwaltung die Zahlung als überplanmäßige Ausgaben vor. Der Antrag sei außerhalb der Vereinsförderrichtlinien zu betrachten, da die Infrastruktur des Naturbades als besonderes Aushängeschild für Vörden instand zu halten sei. Er wünsche sich jedoch, dass ein solcher Antrag früher gestellt würde, damit eine Beratung in den Fachausschüssen erfolgen könne.

Ratsmitglied Dr. Brand stellte den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt aufgrund der kurzfristigen Einreichung zurückzustellen und in der nächsten Sitzung des Finanzausschusses zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen und 14 Nein-Stimmen
Damit wurde der Antrag zurückgewiesen.

Der Gemeinderat diskutierte den Sachverhalt und fasste folgenden Beschluss:

Für den Betriebskostenzuschuss an den Verein Naturbad Vörden e.V. wird auf Grund der erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen eine überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung in Höhe von 25.000 EUR genehmigt.

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge/-einzahlungen bei der Gewerbesteuer.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

Hermann Schütte hat nicht an der Beratung und Abstimmung teilgenommen.
Anke Leferenz-Lehnert hat nicht an der Abstimmung teilgenommen.

13. Anfragen und Anregungen

- Holger Walter erkundigte sich, wann die Schilder am Regenrückhaltebecken wieder aufgestellt würden.

- Rainer Duffe fragte nach, welchen Anteil Geburten bzw. Zuzug an der Entwicklung der Einwohnerzahlen haben.
Außerdem teilte er mit, dass die neuen Straßendecken in Campemoor teilweise tiefe Risse aufwiesen. Dieses wurde von Jürgen Rolfsen bestätigt.
- Bernhard Wessel regte an, an der Einfahrt Vörden aus Richtung Campemoor ein Schild zur Geschwindigkeitsmessung aufzustellen.
Er lobte die gute Umgestaltung des Zugangs zum Friedhof Vörden im Rahmen der Dorferneuerung Vörden.
- Renate Pohlmann teilte mit, dass aus der Kanalisation am Riedenweg unangenehme Gerüche aufstiegen und bat um eine Kontrolle.
Ferner regte sie an, auf dem Spielplatz der alten Eschsiedlung Tore für größere Kinder aufzustellen und wegen schlechter Sicht an der Aufmündung der Fasanenstraße auf die Alfhauser Straße einen Verkehrsspiegel anzubringen.
Sie fragte nach der Anbringung eines Geländers am Krebsbach, worauf Herr Rolfsen auf die langen Lieferzeiten verwies.
- Josef Schönfeld schlug vor, den Radweg an der Holdorfer Straße / Erlenweg bis zum vorhandenen Radweg auszubauen und die Vorfahrtsregelung an der Aufmündung des Erlenweges auf die Holdorfer Straße zu kennzeichnen. Herr Rolfsen bat darum, die Endplanung für den Ausbau abzuwarten.
- Anke Leferenz-Lehnert teilte mit, dass die Beschilderung der Parkflächen an der Großen Straße aus Richtung Kreisel kommend nicht gut einzusehen seien.
- Hermann Schütte regte an, vor dem Café Bauerndiele (Riester Damm) ein Hinweisschild anzubringen, damit Nutzer der Autobahnumleitung o.ä. zur K 149 (Niedersachsenpark) weitergeführt würden.
- Jürgen Eichler berichtete, dass an der Bushaltestelle Eichler kein Bushäuschen vorhanden sei und regte an, dort ein neues aufzustellen.

14. Einwohnerfragestunde

Es wurde mitgeteilt, dass im Meisenweg häufig zu schnell gefahren werde. Es wurde gebeten, das Geschwindigkeitsmessgerät dort aufstellen zu lassen.

Mehrere Anwohner der Siedlung „Im Herrengarten“ schilderten die Verkehrssituation in ihrem Wohngebiet und machten ihrem Unmut über die aufgestellten Haltverbotsschilder Luft. Die Notwendigkeit der Anzahl der Schilder wurde angezweifelt und man hätte sich eine Beteiligung der Anwohner gewünscht. Die strikte Kontrolle der Haltverbotszonen, die nicht in unmittelbarer Nähe zur Grundschule liegen, stieß auf Unverständnis.

Ratsvorsitzender Rohe erläuterte den Hintergrund und das Entstehen der Halteverbotsregelung sowie die Anordnung durch den Landkreis Vechta. Er merkte an, dass sich die Situation seit Einführung der Maßnahmen merklich gebessert hätte und dass die Dienstanweisung zur Überwachung der Halteverbote angepasst worden sei.

Bürgermeister Brockmann führte an, dass sich nach Fertigstellung des Lehrerparkplatzes die Parkplatzsituation an der Grundschule entspanne und man nach der Schlechtwetterperiode um Ostern herum prüfen werde, inwieweit der Umfang der Beschilderung reduziert werden könne.